

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich -

Datum: 21.09.2016

Ort: 50Hertz Transmission GmbH - Regionalzentrum Süd, Goetheweg 125, 09247  
Röhrsdorf

Zeit: 19:00 Uhr - 21:25 Uhr

Vorsitz: Hans-Joachim Siegel

### **Beschlussfähigkeit**

Soll: 13 Ortschaftsräte  
Ist: 11 Ortschaftsräte

### **Anwesenheit**

#### **Entschuldigt**

Herr Uwe Stelzmann  
Herr Dieter Zesch

privat  
privat

#### **Ortsvorsteher**

Herr Hans-Joachim Siegel

#### **Ortschaftsratsmitglieder**

Herr Detlef Bohn  
Herr Ronny Gaase  
Frau Marion Georgi  
Herr Jörn Händel  
Herr Dieter Kunz  
Herr Reiner Müller  
Frau Carmen Münster  
Herr Mathias Reinhold  
Herr Dr. Volkmar Schubert  
Herr Thomas Trost

#### **Schriftführerin**

Frau Katrin Neumann

---

### **1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

---

**OV Herr Siegel** eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf – öffentlich -, begrüßt die anwesenden Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte sowie Gäste und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

## **2 Feststellung der Tagesordnung**

---

Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor. Somit ist die Tagesordnung festgestellt.

## **3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich - vom 24.08.2016**

---

Zur Niederschrift des Ortschaftsrates Röhrsdorf -öffentlich- vom 24.08.2016 gibt es keine Einwände. Sie ist hiermit gültig.

## **4 Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen**

---

AZ: 16/3365/3/BE

OR Herr Gaase meldet Befangenheit an und nimmt nicht an der Beratung teil. Der Ortschaftsrat hat keine Einwände gegen das Bauvorhaben.

AZ: 16/3003/3/BE

Der Ortschaftsrat hat keine Einwände gegen das Bauvorhaben.

AZ: 16/3035/3/BE

Der Ortschaftsrat hat keine Einwände gegen das Bauvorhaben.

AZ: 16/2646/3/BE

Der Ortschaftsrat hat keine Einwände gegen das Bauvorhaben.

## **5 Vorlagen an den Ortschaftsrat**

---

### **5.1 Zuwendung finanzieller Mittel an die Vereine 2016**

**Vorlage: OR-023/2016      Einreicher: Ortsvorsteher Röhrsdorf**

---

Im Vorfeld weist **OV Herr Siegel** darauf hin, dass lediglich Vorsitzende der Vereine befangen sind. Somit irrelevant für den folgenden Beschluss.

**OV Herr Siegel** sagt, dass die Vorbereitungen für das im November stattfindende Fest der Vereine laufen und morgen ein erstes Treffen mit teilnehmenden Vereinen stattfindet und bittet zur Abstimmung.

Die Begründung wird wie folgt geändert und beschlossen.

#### **Begründung:**

Der Ortschaftsrat Röhrsdorf berät über die Verteilung der finanziellen Zuwendungen für Vereinsarbeit mit

- 340 € aus dem Produktsachkonto 1111100.43182210 Zuweisungen und Zuschüsse und

- 60 € aus dem Produktsachkonto 1111100.42712000 Gemeindeorgan Rat, weitere

Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Ortschaftsräte.

### **Beschluss OR-023/2016**

Der Ortschaftsrat beschließt die Zuwendung finanzieller Mittel an die Vereine 2016 in Höhe von:

- 400 € für den Fußballverein Blau-Weiß Röhrsdorf für die Gestaltung des Festes der Vereine am 05.11.2016

**Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt**

**Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

## **6 Besichtigung des Umspannwerkes der 50Hertz; Information zum Bau einer 380-kV Hochspannungsleitung**

---

Der Ortschaftsrat und Gäste der öffentlichen Sitzung werden vom Regionalleiter Herrn Herrmann nach einer Belehrung auf eine kleine Besichtigungstour durch das Betriebsgelände der 50Hertz GmbH geführt. Herr Herrmann erklärt den Fortschritt und weiteren Plan des Baus im Umspannwerk und beantwortet auftretende Fragen. Im Anschluss daran begeben sich die Teilnehmer wieder in das Firmengebäude und Herr Herrmann gibt an Hand von Folien einen weiteren Überblick.

**OV Herr Siegel** erkundigt sich nach der Anlieferung der überdimensionalen Transformatoren im Oktober diesen Jahres. Des Weiteren möchte er wissen, wie das Oberflächenwasser/ Regenwasser abgeführt wird. Herr Herrmann antwortet, dass dieses durch die Wasserleitung quer durch das Umspannwerk verläuft und dann Richtung Pleißenbach endet. Weiter werden Rückhalteanlagen gebaut damit bei Starkregen ausreichend Stauvolumen vorhanden ist.

Die Anlieferung der über 400 t schweren Trafos erfolgt nachts ab Bahnhof Wittgensdorf. Der Ortschaftsrat wird über den genauen Termin rechtzeitig informiert. Herr Herrmann informiert auf Anfrage darüber, dass das noch vorhandene Gleis an der Haardt verpachtet ist und vom Pächter dahingehend genutzt wird, nostalgische Bahnwaggons abzustellen, um diese zu sanieren.

**OR Herr Dr. Schubert** möchte wissen, wie die Fa. 50Hertz untergliedert ist.

Herr Herrmann antwortet, die Fa. 50Hertz ist ein rechtlich selbstständiges Netzbetreiber-Unternehmen.

**OV Herr Siegel** bittet um Informationen zum Bau der 380-kV-Hochspannungsleitung Röhrsdorf – Weida – Remptendorf.

Herr Herrmann antwortet, dass bis 2025 die besagte Leitung erneuert werden soll. Geplant ist gleichzeitig eine Erhöhung der Übertragungskapazität. Hier sei man momentan in der ersten Stufe des Genehmigungsverfahrens, der Bundesfachplanung. Momentan wird die mögliche Trassenführung erarbeitet.

Im Abschnitt Röhrsdorf - Weida ergab sich mittlerweile ein engerer Korridor, es wurden zwei mögliche Trassenverläufe erarbeitet und in einem langen Verfahren wird nach dem optimalen Verlauf gesucht, um diesen zu genehmigen.

Herr Herrmann schlägt vor, den Kontakt zur Leiterin des Planungsbüros zu vermitteln und im nächsten Jahr einen Tag der offenen Tür für die Einwohner von Röhrsdorf und Umgebung durchzuführen.

Dies begrüßt **OV Herr Siegel** und bedankt sich für die Ausführungen.

## **7 Informationen des Ortsvorstehers und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder**

---

**OV Herr Siegel** berichtet vom Jahresgespräch aller Ortsvorsteher mit der Oberbürgermeisterin und weiteren Amtsleitern am 07.09.2016. Insgesamt wurde deutlich, dass die Ortschaftsräte von der Stadtspitze ernst genommen werden.

Im Sommer 2018 wird die Stadt Chemnitz das 875-jährige Jubiläum begehen und bittet die Ortschaften, sich mit Ideen und Aktionen daran zu beteiligen.

Hierzu möchte sich **OV Herr Siegel** mit dem Heimatverein beraten, welcher Beitrag geleistet werden könne.

Weiteres Thema ist die Bewerbung der Stadt Chemnitz im Jahre 2025 zur Kulturhauptstadt Europas, auch hier werden Ideen gesucht.

Anhand von Informationen zu Schülerzahlen, weiß er von einer Schülerzahl von 21-25 Schulanfängern in den kommenden Jahren in Röhrsdorf. Es gibt Überlegungen die Schulbezirke neu aufzuteilen.

**OV Herr Siegel** informiert weiter vom Jahresgespräch, dass

- der Hort der Kita anstatt in diesem Jahr, im nächsten Jahr komplett saniert wird.

- Bauherr ist die Kita selbst mit ihrem Verein.

- das Grünflächenamt der Stadt am Spielplatzkonzept arbeitet, auch der Spielplatz in Röhrsdorf ist in der Planung.

- er die Information hat, dass der ausführenden Fa. zur Pflege des Verkehrsgrünes gekündigt wurde und auch keine Zahlung erfolgte, weil die Leistungen nicht erbracht wurden. Eine neue Ausschreibung läuft.

**OV Herr Händel** möchte wissen, ob diese Ausschreibungen öffentlich bekannt gemacht werden und sich jeder bewerben kann, um regional ansässige Firmen berücksichtigen zu können. Von Firmen aus der Region sei ein höheres Interesse an der ordnungsgemäßen Auftragserledigung zu erwarten. **OV Herr Siegel** bejaht die Frage und stimmt der Problematik zu.

- es endgültig keine gelbe Tonne geben wird, da der Entsorger lediglich ein 4-Wochen-Rhythmus zur Entsorgung gewähren könne.

- die Gullyreinigung einmal jährlich und auf Anfrage punktuell, erfolgt.

- von mehreren Ortsvorstehern gefordert wurde, ein Verfahren zu finden, um Baulücken zu schließen und Außenbereiche näher untersucht werden sollen

- das erarbeitete Einzelhandelskonzept zeitlich vor dem Stadtrat, in den Ortschaften beraten werden soll.

- dass die Jubilarin in Röhrsdorf zu ihrem 100. Geburtstag entsprechend gewürdigt wird.

**OR Herr Reinhold** begrüßt die Idee des Festumzuges (Röhrsdorf) im Rahmen der 875-Jahr-Feier in Chemnitz und möchte sich gern an der Vorbereitung und Durchführung beteiligen.

Zur Ortsbegehung am 22.10.2016, 9:00 Uhr in Röhrsdorf, zu welcher auch Mitarbeiter der Stadtverwaltung eingeladen sind, gibt **OV Herr Siegel** bekannt, dass folgende Arbeitsgruppen gebildet werden:

AG 1: ORätin Frau Münster, OR Herr Reinhold, OR Herr Dr. Schubert - Schwerpunkte: Verkehr/Verkehrsführung; 30iger Zone, Schule/Schulberg, Umleitung zur Brückensanierung

AG 2: OR Herr Müller, OR Herr Zesch - Schwerpunkte: Sauberkeit, Grünbewuchs, Bordsteine, Theodor-Körner-Str

AG 3: ORätin Frau Georgi, OR Herr Bohn, OV Herr Siegel – Schwerpunkt: Grünflächen/Grünpflege, Verkehrsgrün, Denkmal, Gemeindepark, Verkauf/Verpachtung von Grünflächen, Anliegerpflichten

AG 4: OR Herr Gaase, OR Herr Händel – Schwerpunkt: Rest- und Splitterflächen

AG 5: OR Herr Kunz, OR Herr Stelzmann, OR Herr Trost – Schwerpunkt: Hochwasserschutz, Stand Regenrückhaltebecken

Ziel ist es dass von den einzelnen Arbeitsgruppen Lösungsvorschläge gebracht werden.

Für 11:00 Uhr ist eine kurze Auswertung geplant.

Details werden in der nächsten Ortschaftsratssitzung besprochen, gern können noch Ideen aufgenommen werden.

OR Herr Bohn weist darauf hin, das Bachufer mit zu integrieren.

ORätin Frau Münster findet die Idee der Grabenwege gut, denkt aber, dass es oftmals am Eigentümer scheitert, diese anzulegen und meint, hier müsse im Vorfeld die gesetzliche Lage geklärt werden.

**OR Herr Händel** möchte wissen, wann die Arbeiten an der Wasserschänkenstraße fertig sein werde. **OV Herr Siegel** antwortet, dass die Arbeiten nach einer Information des Tiefbauamtes Ende November beendet sein sollen.

**OR Herr Reinhold** mahnt an, dass das Röhrsdorfer Blatt völlig durchnässt im Briefkasten war und bittet, den Hinweis entsprechend weiter zu leiten.

**OV Herr Siegel** antwortet, dass ab der nächsten Ausgabe das Röhrsdorfer Blatt nicht mehr an die Haushalte verteilt wird, sondern über öffentliche Auslegestellen zur Mitnahme bereit liegt.

**OV Herr Siegel** informiert noch über eine Einladung der Fa. Bau-Unternehmung-Brix und des Röhrsdorfer Käferlandes anlässlich deren Firmenjubiläum am 04.11.2016, 18:00 Uhr.

Abschließend wird sich auf die Gratulanten für die Jubilare in Röhrsdorf geeinigt.

**8 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich -**

---

Die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich - unterzeichnen **ORätin Frau Münster** und **OR Herr Händel**.

**OV Herr Siegel** schließt die Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf -öffentlich- um 21.25 Uhr.

27.9.16  
Datum  
*H.-J. Siegel*  
Hans-Joachim Siegel  
Ortsvorsteher

27.9.2016  
Datum  
*Münster*  
Carmen Münster  
Mitglied  
des Ortschaftsrates

27.9.16  
Datum  
*Händel*  
Jörn Händel  
Mitglied  
des Ortschaftsrates

27.09.2016  
Datum  
*Neumann K.*  
Katrin Neumann  
Schriftführerin